

Liebe Freund*innen des Vereins, liebe Leser*innen,

Hitzerekord 50°C in Kanada! Extremwetter nicht nur in Deutschland und sehr viele und große Waldbrände auf unserer Mutter Erde. Die Liste könnte noch deutlich länger werden, aber es macht keine Freude auf die großen oder kleinen Katastrophen zu blicken. Das Motto „die Hoffnung stirbt zuletzt“ gehört wohl zu unserem Berufsbild - ansonsten könnten wir unsere Arbeit langsam an den Nagel hängen.

Das Großprojekt „Menschen leben auf der Erde“ stößt inzwischen an die planetaren Grenzen. Seit über 200 Jahren wächst die globale Gesellschaft exponentiell. Von einer Milliarde Menschen im Jahre 1800 bis auf acht Milliarden Menschen im Jahre 2022 oder 2023! Noch schneller wuchsen die menschlichen Errungenschaften, die vielen von uns mehr Gesundheit und mehr Wohlstand brachten. Betrachten wir das Geschehen mit etwas Abstand, zum Beispiel von der Raumstation der ISS, dann fällt es uns leichter eine andere Perspektive einzunehmen. Alexander Gerst war insgesamt 6 Monate auf der ISS im All und stellte sich folgende Frage, nachdem er sowohl die Schönheit unserer Erde bewundern konnte, aber auch sehen konnte, wie Bomben einschlugen, wie sich eine Ölpest ausbreitet und wie die großen Wälder schwinden und von oben „wie ein Krebsgeschwür“ aussehen: *Angenommen es gäbe intelligentes Leben in diesem Universum, das uns besuchen käme... was würden diese Wesen denken, wenn sie beim Anflug sehen würden, wie wir uns gegenseitig umbringen und unsere Umwelt zerstören. Was würden die von uns denken? Würde sie uns als intelligente Lebensform einordnen?*

Wir brauchen eine erweiterte Perspektive, um zu verstehen, dass das System Erde überlastet ist und dass es sich aber auch um das größte und schönste Geschenk handelt, das wir alle bekommen haben. Etwas mehr Respekt wäre angebracht

Was steht an?

Die Wahlen im September! Vielen sagen auch Klima-Wahl dazu – denn das politische Handeln und die Weichenstellungen der nächsten Legislaturperioden sind entscheidend, so die Wissenschaftler. Nicht wer uns am wenigsten Steuern abverlangt, wer uns noch mehr Reichtum ermöglicht, sondern wer sich ernsthaft für eine nachhaltige, enkeltaugliche und gerechte Zukunft einsetzt sollte gewählt werden. Und wer könnte das sein? Das Wählbar2021-Portal liefert Antworten. Hier können die Kandidat*innen auf Zukunftstauglichkeit getestet werden (mehr Infos dazu im Newsletter).

Wir wünschen euch allen erstmal einen schönen Sommer und dann eine gute Entscheidung für eine lebenswerte Zukunft!

Das Solare Zukunft-Team

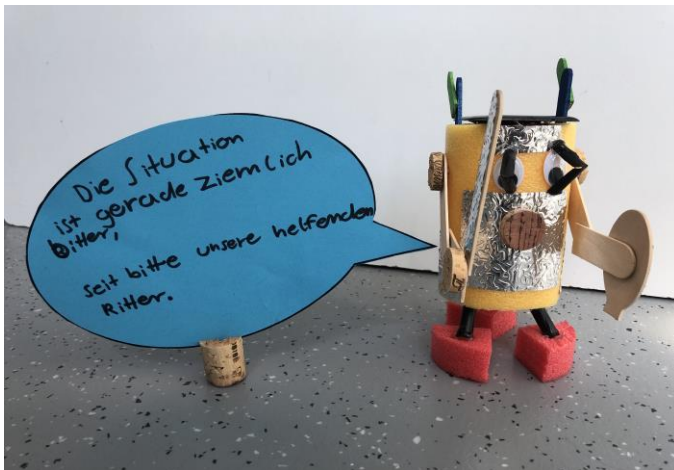
Link zu Alexander Gerst:

https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Videos/2018/COP24/20181120_cop_gerst_kurz_v6.mp4 (Englisch)

Inhalt

1. Schüler*innen gestalten Wandelgestalten - Unterrichtsangebot
2. Klima und Energie online - Unterrichtsangebot
3. Klimawahl Spezial: #wählbar2021
4. Klimawahl Spezial: Klimawahl 21-Veranstaltungsreihe
5. Die Klimawette – Mach mit!
6. Interessante Angebote – Unsere Empfehlungen
7. Kontakt

1. Schüler*innen gestalten Wandelgestalten - Unterrichtsangebot



Unser neuestes Angebot für weiterführende Schulen heißt: „Wandel gestalten mit Wandelgestalten“.

Durch das kreative Gestalten der Schüler*innen entstehen Wandelgestalten mit jeweils einer Botschaft oder einem Wunsch. Die Wandelwesen und deren Botschaften werden in einer [Galerie auf unserer Webseite](#) dargestellt. Diese Galerie soll noch vor

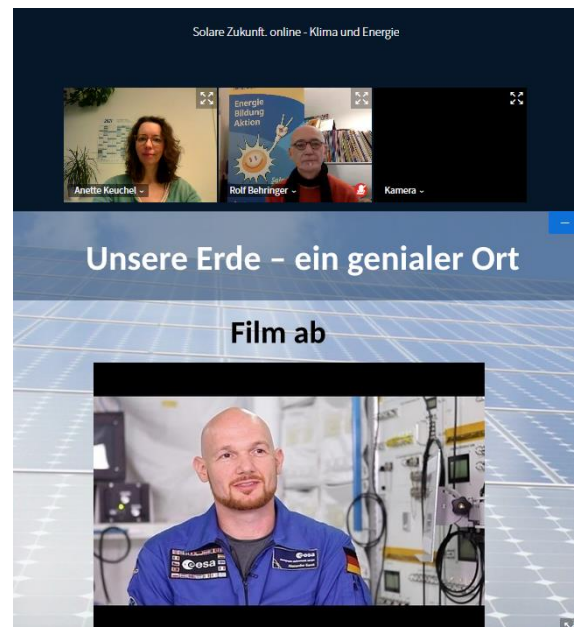
der Bundestagswahl im September 2021 auch den Politiker*innen gezeigt werden. Somit möchten wir den noch nicht wahlberechtigten Kindern und Jugendlichen eine Stimme geben. Wir denken, unsere Politiker*innen sollen wissen, was die junge Generation sich für die Zukunft wünscht und was sie von ihnen erwartet. Außerdem kann eine kleine Auswahl der Wandelgestalten ab Anfang September im neuen Showroom der Elektrizitätswerke Schönau (EWS) am Hauptbahnhof bewundert werden.

2. Klima und Energie online - Unterrichtsangebot

Mit dem Unterrichtsangebot „Klima und Energie online“ konnten wir die Zeit der strengen Corona-Regeln ganz gut überbrücken. Statt persönlich waren wir online in den Schulen und haben so im Frühjahr über 1000 Schüler*innen in Freiburg und Umgebung erreicht.

Unser abwechslungsreiches Programm startete mit einer Präsentation zu den Themen: Unsere Erde – ein genialer Ort, Klimawandel und Treibhaus-Effekt, Energiebedarf und Energiequellen und welche Zukunft wollen wir? Messungen von Energie-Verbrauchern vor der Kamera, Gruppenarbeit mittels breakout-sessions und ein Energie-Quiz sorgten vielfach für eine willkommene Abwechslung im homeschooling-Alltag.

Das Angebot wird gefördert durch das Programm Klimaschutz Plus des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und ist für Schulen kostenlos.



3. Klimawahl Spezial: #wählbar2021



Am 26. September 2021 ist Bundestagswahl. Diese Wahl muss zur Klimawahl werden. Jedes Kreuz ist entscheidend. Alle politisch verantwortungsvoll handelnden Parteien sind JETZT gefragt Klimaschutz umzusetzen. Die Plattform #wählbar2021 ist für Wähler*innen und Politiker*innen gemacht und fördert einen konstruktiven Austausch.

Wählbar2021 möchte dazu motivieren, mit den Kandidat*innen für den nächsten Deutschen Bundestag nicht mehr nur über Ziele und Grundsatzprogramme zu reden, sondern mit ihnen über konkrete Maßnahmenvorschlägen für wirksamen Klimaschutz ins Gespräch zu kommen. Eine Auswahl von wirksamen Maßnahmen und Gesetzesinitiativen wird dazu auf #wählbar2021 für Kandidat*innen und Wählende zur Diskussion und Abstimmung gestellt.

Auf [facebook](#) teilen!

Homepage: <https://waehlbar2021.de>

4. Klimawahl Spezial: Klimawahl 21-Veranstaltungreihe

Im September ist Bundestagswahl und im Jahr 2029 werden wir, wenn wir unsere Treibhausgasemissionen nicht radikal senken, wahrscheinlich die 1,5 Grad-Grenze des Pariser Klimaschutzabkommens überschreiten, was mit verheerenden Folgen einhergeht.

Gerade die zukünftigen Abgeordneten der kommenden Legislaturperiode müssen sich der enormen Verantwortung stellen, um ein solches Szenario zu verhindern. Doch was sind die drängendsten Problemfelder der Klimapolitik? Welche Stellschrauben müssen gedreht werden? Und wie stehen die Kandidierenden zu wirksamem Klimaschutz und Klimagerechtigkeit? Um diese Fragen zu beantworten und den Wählenden eine informierte Entscheidung bei der Bundestagswahl im Wahlkreis Freiburg zu ermöglichen, wurde die Podiumsdiskussionsreihe „Klimawahl 2021“ ins Leben gerufen.

VERANSTALTUNGSREIHE ZUR BUNDESTAGSWAHL

Chantal Kopf Bündnis 90/Die Grünen, Tobias Pflüger Die Linke, Claudia Raffelhüschen FDP, Anna Rasputina Volt, Julia Söhne SPD

Klimawahl 2021

Im Gespräch mit den Kandidat:innen des Wahlkreis Freiburg

ONLINE	5.7. Mo, 19 Uhr	Klimagerechtigkeit: Die Justiz hat gesprochen – was macht die Politik? mit Chantal Kopf, Anna Rasputina, Tobias Pflüger, Claudia Raffelhüschen, Gabi Rolland (i.V. für Julia Söhne), angefragt: Matern von Marschall (CDU)
ONLINE	13.7. Di, 19 Uhr	Wie wollen wir in Zukunft wirtschaften? mit Chantal Kopf, Anna Rasputina, angefragt: Matern von Marschall (CDU)
ONLINE	20.7. Di, 19 Uhr	Vom Wissen zum Handeln – wie sieht eine klimagerechte Bildung aus? mit Chantal Kopf, Tobias Pflüger, Claudia Raffelhüschen, Viviane Stagg (i.V. für Julia Söhne), angefragt: Matern von Marschall (CDU)
ONLINE	7.9. Di, 19 Uhr	Wie starten wir mit der Energiewende endlich durch? mit Chantal Kopf, Julia Söhne, Tobias Pflüger, angefragt: Matern von Marschall (CDU)
PRÄSENZ	15.9. Mi, 19 Uhr	Die Zukunft der Mobilität Schlossbergsaal, SWR-Studio, Freiburg mit Chantal Kopf, Anna Rasputina, Julia Söhne, Tobias Pflüger, Claudia Raffelhüschen, angefragt: Matern von Marschall (CDU)

ANMELDUNG ERFORDERLICH, UNTER:
waehlbar2021.de/klimawahl2021-freiburg

GEFÖRDERT VON: EWS, BUND, BUND JUGEND, #WÄHLBAR2021, VCD, ÖKOSTATION

Für die Veranstaltungsreihe bestehend aus 5 Podiumsdiskussionen haben wir uns mit anderen Freiburger Umweltschutzinitiativen zusammengeschlossen. Kandidierende von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, Die Linke, FDP, SPD und Volt im Wahlkreis Freiburg sind eingeladen, um relevante Themenblöcke der Klimapolitik (Klimagerechtigkeit, Bildung, Energiewende, Mobilität und Ökonomie) zu diskutieren.

Link: [Veranstaltungsflyer](#)
Anmeldung erforderliche [Anmeldelink](#)

5. Die Klimawette – Mach mit!



Foto: Klaus von Zahn (Leiter des Umweltschutzamtes Freiburg) und Michael Bilharz (Initiator der Klimawette) kicken symbolisch eine Tonne CO2 um!

Die KLIMAWETTE ist eine Initiative für mehr Klimaschutz und will jeden Einzelnen zum Klimaschutz-Handeln motivieren. Die Wette lautet: Wir wetten, dass wir bis zur nächsten Weltklimakonferenz im November 2021 in Glasgow mindestens eine Million Menschen gewinnen, die globale Verantwortung für besseren Klimaschutz nicht nur fordern, sondern glaubhaft und solidarisch mit dem eigenen Tun verbinden. Bist Du dabei?

- Durch eigene Einsparungen mit dem [CO2-Avatar](#)
- Mit einer [Spende](#) für die Einsparung einer Tonne CO2* für Klimaschutzprojekte

Auf der [Sommertour](#) – 100 Tage durch Deutschland - hat die Klimawette auch in Freiburg Station gemacht.

Homepage: www.dieklimawette.de

6. Interessante Angebote - Unsere Empfehlungen

- German Zero's Zukunftsvision 2035 - Gelesen von Dietmar Wunder [Hier klicken](#)
- Handbuch Klimawende von unten (überarbeitete Version) [Hier klicken](#)
- „Das ist eine gute Frage“ Podcast von Volker und Cornelia Quaschnig: Ist das Klimaschutzgesetz jetzt verfassungskonform? [Hier klicken](#)
- „Das Experiment sind wir“, ein Buch von Christian Stöcker

8. Kontakt

Solare Zukunft e.V.

Wiesentalstr. 50, 70115 Freiburg
Vereinsitz: Haierweg 27, 79114 Freiburg
Tel: +49-761-1373680
www.solarezukunft.org
www.facebook.com/solarezukunft/



Newsletter abmelden?

[Hier klicken](#) und absenden.